

# MUSiK AM 13.



2024–2025

**Stadtkirche / Lutherkirche  
Stuttgart-Bad Cannstatt**



STUTTGARTER  
PHILHARMONIKER



**SPIELZEIT  
2024/2025**

**18 ABONNEMENT-  
KONZERTE IM  
BEETHOVEN-SAAL  
DER LIEDERHALLE**

**ABONNEMENTS  
SCHON AB 47,- EURO**

[www.stuttgarter-philharmoniker.de](http://www.stuttgarter-philharmoniker.de)  
Telefon: 0711 216-88990



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,  
FORSCHUNG UND KUNST

STÜTTGART





© Bulgrin

Jörg-Hannes Hahn

## LIEBE FREUDINNEN UND FREUNDE DER MUSIK AM 13.,

die Schönheit und Vielseitigkeit der *musica sacra* zu erleben, ist für uns alle ein Geschenk. In der Saison 2024/25 haben wir für Sie eine Fülle musikalischer Kostbarkeiten ausgewählt: Zum 100. Geburtstag von Klaus Huber führen wir im November sein Werk »Sonne der Gerechtigkeit« auf, einige Tage später folgt die Uraufführung »Lux Aeterna« von Neithard Bethke. Beim 20. Komponistenporträt im Februar ist die schwedische Komponistin Lisa Streich zu Gast, und am Karfreitag erleben Sie mit dem Bachchor die Stuttgarter Erstaufführung der eindringlichen Passion des Bach-Zeitgenossen Gottfried Heinrich Stölzel. Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Saison bei MUSIK AM 13.!

Herzlich grüßt

Ihr Jörg-Hannes Hahn

**MUSIK AM 13.** ist eine Veranstaltungsreihe der Gesamtgemeinde Bad Cannstatt in Verbindung mit der Stadt- und Lutherkirchengemeinde Bad Cannstatt.

**MUSIK AM 13.** wird in dankenswerter Weise von zahlreichen Institutionen gefördert. Bitte unterstützen Sie uns ebenfalls mit einer Spende oder Ihrer Mitgliedschaft im Förderverein Musik an der Stadtkirche e.V.! Weitere Informationen: [www.musik-am-13.de/unterstuetzen](http://www.musik-am-13.de/unterstuetzen)

### **MUSIK AM 13.**

KMD Prof. Jörg-Hannes Hahn  
 Wilhelmstraße 8  
 D-70372 Stuttgart  
 Telefon 0711/54 99 73 75  
 Telefax 0711/54 99 73 78  
 info@musik-am-13.de  
**WWW.MUSIK-AM-13.DE**

### **KULTURDIENST DR. UTE HARBUSCH**

Dramaturgie, Presse

### **KATRIN SCHLÜSENER, ALBRECHT HAHN**

Gestaltung

### **BRIGITTE SCHÜLE, PETER GEKELER**

Organisation

STUTTGART 



Helmut Nanz  
 Stiftung

zur Förderung von Kunst und Kunsterziehung



PLANSECUR  
 Stiftung

 Martin-Schmälzle-  
 Stiftung

LB≡BW  
 Stiftung  
 Landesstark Baden-Württemberg



WÜSTENROT STIFTUNG





Sie kamen im selben Jahr zur Welt und spielten in Wien zusammen Quartett: Arnold Schönberg und Franz Schmidt. Der eine ein Gigant der Musik des 20. Jahrhunderts, der emigrieren und sein Geld bis zuletzt mit Privatunterricht verdienen musste. Der andere Rektor der Wiener Musikhochschule, vom NS-Regime hofiert als größter lebender Komponist Österreichs und heute fast vergessen im Schatten der Musikgeschichte. In ihren Orgelwerken begegnen sich der jüdische Exponent der Wiener Schule und der katholische Spätromantiker.

**FREITAG**

**13.9.2024 / 20.00 UHR**

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

## ZWEI JUBILARE: SCHMIDT UND SCHÖNBERG

**FRANZ SCHMIDT** 1874–1939

Präludium und Fuge in Es-Dur aus  
»Vier kleine Präludien und Fugen« (1928)

**ARNOLD SCHÖNBERG** 1874–1951

Fragment der unvollendeten  
Sonate für Orgel (1941)  
Variations on a Recitative op. 40 (1941)

Eckart Schultz-Berg, *Sprecher*  
Roman Summereder, *Orgel*

*19.15 Einführung: Prof. Roman Summereder  
im Gespräch mit Dr. Ute Harbusch*

**EINTRITT FREI**, Spenden erbeten

**SONNTAG**

**22.9.2024 / 16.00 UHR**

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

---

## LIEBE UND UNVERGÄNGLICHKEIT

**HUGO WOLFF** 1860–1903

Mignonlieder (1888)

**ERICH MARIA KORNGOLD** 1897–1957

Unvergänglichkeit (1933)

**GIACINTO SCELSI** 1905–1988

Litanie für 2 Frauenstimmen (1963)

**FRANZ-JOCHEN HERFERT** \*1955

[Neues Werk] für 2 Stimmen (2024)

Akie Amou, *Sopran*

Yumi Koyama, *Alt*

Leonhard Rieckhoff, *Klavier*

**EINTRITT FREI**, Spenden erbeten





Als Julius Reubke seine beiden gewaltigen Sonaten schuf, war er bereits todkrank. Dieser »charmante und anständige junge Mann«, so sein Lehrer Franz Liszt, wurde nur 24 Jahre alt. Originell, ausdrucksstark und virtuoso ist seine Klaviersonate. Ein Schlüsselwerk der deutschen Orgelromantik schuf Reubke mit seiner Sonate über den 94. Psalm, welche das Prinzip der Sinfonischen Dichtung auf die Orgel übertrug – von ihm selbst 1857 uraufgeführt am damals größten Instrument des deutschsprachigen Raumes, der Ladegast-Orgel im Dom zu Merseburg.

SONNTAG

13.10.2024 / 20.00 UHR

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

## ZWEIMAL REUBKE

**JULIUS REUBKE** 1834–1858

Sonate b-Moll für Klavier

Sonate c-Moll für Orgel – »Der 94. Psalm«

Gerd Mohr, *Sprecher*  
Kolja Lessing, *Klavier*  
Jörg-Hannes Hahn, *Orgel*

19.15 Einführung: Prof. Dr. Kolja Lessing  
im Gespräch mit KMD Prof. Jörg-Hannes Hahn

**EINTRITT FREI**, Spenden erbeten

**SONNTAG****27.10.2024 / 18.00 UHR**

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

7. Benefizkonzert  
zugunsten der Kirchenrenovierung

## NIGHT OF THE SOUL MUSIK FÜR DIE SEELE

Chormusik von **OLA GJEILO** bis **ERIC WHITACRE**

Franziska Gschlecht, *Sopran*  
Leydi Katheryne Ramírez López, *Klavier*  
**VOICES ESSLINGEN,**  
**DAIMLER CHOR STUTTGART**  
**EIN STREICHERENSEMBLE**  
Marieke Peissner, Lena Samel, *Leitung*

**EINTRITT 20 €** (erm. 15 €) über  
**TICKETS.CHOR-DMG.DE**  
und an der Abendkasse





SONNTAG

10.11.2024 / 18.00 UHR

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

BENEFIZKONZERT

8. Benefizkonzert  
zugunsten der Kirchenrenovierung

## MUSIK JENSEITS DES MENSCHLICHEN

Von der Via Emilia in die Welt

**JACOPO DA BOLOGNA** – Bologna 14. Jh.

O cieco mondo

**GIACOMO FOGLIANO** – Modena 1468–1548

Ricerca IV

**GIROLAMO FRESCOBALDI** – Ferrara 1583–1643

Aus: Fiori musicali (1635)

**STEFANO BONILAURI** – Reggio Emilia \*1964

Aus: 12 piccoli studi per organo

Carolin Daub, *Blockflöte*

Carlo Forlivesi, *Orgel*

**EINTRITT FREI**, Spenden erbeten



« SONNE DER GERECHTIGKEIT... »

K.H. 7/27  
/8.

Trp. [4]

**Tutti**  
(Gemeinde  
+ alle  
CHORLEITER)

Pos.

Org.

(Andant)

**GEMEINDE - BEIDE CHÖRE**: siehe Gesangbuch [335]

Strophe 1) Sonne der Gerechtigkeit,  
gibst uns zu unserer Zeit;  
hieh in deiner Kirche an,  
wo du willst es wider kann.

Trp.

Pos.

Org.

(Andant)

**GEMEINDE - BEIDE CHÖRE**: siehe Gesangbuch [335]

Strophe 2) Weck die tote Christheit  
aus dem Schlaf der Sinesheit;  
mach' deinem Reiche bekannt  
etwähl im ganzen Land.

Blanka: Künftig haben wir dieses Lied gesungen. Wir wünschen es..... darf uns nicht vergehen  
kann; es im Neuen Testament eigentlich DIE GEMEINDE aus « LICHT DER WELT »  
berufen ist.

Trp.

**Tutti**  
Pos.

Org.

(Andant)

**GEMEINDE - BEIDE CHÖRE**: siehe Gesangbuch [335]

Strophe 2) Weck die tote Christheit  
aus dem Schlaf der Sinesheit;  
Mach' deinem Reiche bekannt  
etwähl im ganzen Land.

\*) In Texten mit  
**DREIHEITIGEN**  
Leitern!

Erste Partiturseite aus  
Klaus Huber: Sonne der Gerechtigkeit

Mit freundlicher Genehmigung  
der Paul-Sacher-Stiftung Basel



Der Schweizer Klaus Huber zählt zu den bedeutendsten und einflussreichsten Komponisten unserer Zeit. Seine vor 25 Jahren entstandene Musik »Sonne der Gerechtigkeit« war seit ihrer Uraufführung in Riehen bei Basel nie mehr zu hören. Jörg-Hannes Hahn, Künstlerischer Leiter der »Musik am 13.«, hat das Manuskript setzen lassen und bringt es nun zur Deutschen Erstaufführung. Der Stuttgarter Pfarrer Eberhard Schwarz holt die Texte in unsere Gegenwart, Katharina Rikus, die Tochter des Komponisten, führt in das Werk ein.

**MITTWOCH**

**13.11.2024 / 20.00 UHR**

Lutherkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

## **KLAUS HUBER ZUM 100. GEBURTSTAG**

**KLAUS HUBER** 1924–2017

Sonne der Gerechtigkeit – Die Prophetie des Jeremias  
Deutsche Erstaufführung und Uraufführung der  
Textfassung von Eberhard Schwarz (2024)

Lorenz Kauffer, *Bariton*

Michael Sattelberger, *Orgel*

Olaf Tzschoppe, Hsin Lee, *Schlagzeug*

**PHILHARMONIA CHOR STUTTGART**

**BACHCHOR STUTTGART**

**CHÖRE DES KIRCHENKREISES STUTTGART**

**BLECHBLÄSERSOLISTEN STUTTGART**

Jörg-Hannes Hahn, *Leitung*

*Einführung 19.15 Uhr: Katharina Rikus*

**EINTRITT FREI**, Spenden erbeten

*Dieses Konzert wird vom DLF mitgeschnitten, weitere  
Aufführung: 17.11.2024, 10.00 Dom Bremen*



Evangelische  
Kirche  
in Stuttgart



**Deutschlandfunk**

BACH UND  
LATEINAMERIKA

INTERNATIONALE  
**BACH**  
AKADEMIE  
STUTT  
GART

INTERNATIONALES

**BACH  
FEST**

STUTTGART 2025

9.-23.  
März



»Ihr seid das Licht der Welt.«  
Diese Worte Jesu stehen als Aufforderung im Zentrum des eindrucksvollen geistlichen Oratoriums des norddeutschen Komponisten Neithard Bethke. Ausgehend von den Anfangsworten der lateinischen Totenmesse »Lux Aeterna«, vertont er Texte der Propheten, barocker Mystiker und heutiger Lyriker, die das »Ewige Licht« zum Inhalt haben. Zehn Jahre währte die Entstehung, noch einmal zehn Jahre dauerte es, bis das große und üppig besetzte Werk nun endlich seine Uraufführung erleben kann.

**SONNTAG**

**24.11.2024 / 19.00 UHR**

Lutherkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

## KONZERT ZUM EWIGKEITSSONNTAG

**NEITHARD BETHKE \*1942**

Lux Aeterna op. 100 – Uraufführung

Natalie Karl, *Sopran*

Iduunu Münch, *Alt*

Alexander Kaimbacher, *Tenor*

Florian Spiess, *Bass*

**BACHCHOR STUTTGART  
THÜRINGEN PHILHARMONIE**

**GOTHA-EISENACH**

Jörg-Hannes Hahn, *Leitung*

*Einführung 18.15 Uhr: KMD Prof. Dr. Neithard Bethke*

**KARTEN ZU 20–44 €** (erm. –50% Kat. II–IV) über

**[WWW.EASYTICKET.DE](http://WWW.EASYTICKET.DE), 0711/2 555 555**

und an der Abendkasse

 **Lechler  
Stiftung**  
Gutes Tun verbindet

  
**Baden-Württemberg**  
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

**FREITAG****13.12.2024 / 20.00 UHR**

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

## SINGEN ZUM ADVENT

Lieder zum Advent für alle zum Mitsingen  
und Orgelmusik zum Advent

Werke von **JOHANN SEBASTIAN BACH,**  
**ANDREAS HAMMERSCHMIDT,**  
**MICHAEL PRAETORIUS** u. a.

Unser singendes Publikum  
**BACHCHOR STUTTGART**  
Kristina Pfeffer, *Leitung und Orgel*

**EINTRITT FREI**, Spenden erbeten



»Singen ist Ausdruck der menschlichen Seele«, weiß der bekannte Chorkomponist John Rutter. »Wenn wir nicht mehr singen, bleibt die Seele im Körper gefangen – was weder uns noch der Gesellschaft guttut. Das Singen im Chor hat einen besonderen Wert, da es Menschen in Harmonie zusammenführt, zu einer Zeit, wo es in der Politik so viele Dissonanzen gibt.« Deshalb laden Kristina Pfeffer und der Bachchor Stuttgart das Publikum ein, adventliche Musik zu genießen und in die schönsten Weisen selbst mit einzustimmen.



Festliche Vorfreude kommt für alle Freundinnen und Freunde der Musik auf, sobald die ersten Takte des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach erklingen. Auch in diesem Jahr darf man sich auf die vollständige Aufführung aller sechs Kantaten freuen. Ein erlesenes Solistenensemble, Bachchor und Bachorchester Stuttgart musizieren gemeinsam unter der Leitung von Jörg-Hannes Hahn. In zwei Konzerten am letzten Adventswochenende heißt es also in der Cannstatter Stadtkirche: »Jauchzet, frohlocket«!

**SAMSTAG 21.12.2024 / 19.00 UHR**

**SONNTAG 22.12.2024 / 17.00 UHR**

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

## WEIHNACHTS- ORATORIUM I–VI

**JOHANN SEBASTIAN BACH** 1685–1750

Weihnachtsoratorium BWV 248,  
Teile I–III (Samstag), Teile I, IV–VI (Sonntag)

Gudrun Sidonie Otto, *Sopran*

Marion Eckstein, *Alt*

Henning Jendritzka, *Tenor*

Uwe Schenker-Primus, *Bass*

**BACHCHOR STUTTGART**

**BACHORCHESTER STUTTGART**

Jörg-Hannes Hahn, *Leitung*

**KARTEN ZU 20–44 €** (erm. –50% Kat. II–IV)

und Kombikarte für die Konzerte am

21.12. und 22.12. (–10%) über **0711/2 555 555**,

**WWW.BACHCHOR.COM** und an der Abendkasse

# Kultur aus einer Hand!

Jahres-  
programm  
2024/2025  
ab Juli

THEATER  
KONZERT  
KUNST & ARCHITEKTUR  
OPER  
MUSICAL  
TANZ  
JAZZ

**... bei der**

**Kulturgemeinschaft**

info@kulturgemeinschaft.de  
Kunden-Service 0711 22477-20  
www.kulturgemeinschaft.de

*Kulturgemeinschaft*



»Lasst die Trompeten erschallen« könnte als Motto über dem diesjährigen Silvesterkonzert stehen. Für den letzten Abend des Jahres hat Jörg-Hannes Hahn den brillanten Trompeter Wolfgang Bauer und seine Freunde eingeladen. Von der Empore herab zünden sie ein musikalisches Feuerwerk und präsentieren Glanzlichter barocker Meister wie Georg Philipp Telemann, Georg Friedrich Händel und Johann Sebastian Bach – ein Jahresausklang, der vor Vitalität und Lebensfreude nur so sprüht.

**DIENSTAG**

**31.12.2024 / 22.00 UHR**

Lutherkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

## **FESTLICHES KONZERT ZUM JAHRESSCHLUSS**

Werke für drei Trompeten von  
**GEORG PHILIPP TELEMANN,**  
**GEORG FRIEDRICH HÄNDEL** u. a.  
Orgelwerke zu Weihnachten und zum  
Jahreswechsel von **JOHANN SEBASTIAN BACH**

Wolfgang Bauer und Freunde, *Trompete*  
Jörg-Hannes Hahn, *Orgel*

**KARTEN ZU 20 €** (erm. 15 €) über  
**WWW.EASYTICKET.DE, 0711/2 555 555**  
und an der Abendkasse

**MONTAG****13.1.2025 / 20.00 UHR**

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

## CAROLS AND CANDLES

Weihnachtliche Chormusik  
aus England bei Kerzenschein

Werke von **RICHARD HALL, JOHN RUTTER,  
ARTHUR SULLIVAN, DAVID WILLCOCKS** u. a.

**BACHCHOR STUTTGART**Florian Kunz, *Klavier*Jörg-Hannes Hahn, *Leitung und Orgel*

Einzigartig auf der Welt ist die englische Chormusik, gespeist aus der jahrhundertealten Tradition des Singens in altherwürdigen Kathedralen und Colleges. Die Christmas Carols mit ihrem fröhlichen Überschwang und ihrer zu Herzen gehenden Gläubigkeit gehören ebenso zu Weihnachten wie Nelkenduft und Mistletoe. In berührenden Gesängen der berühmtesten englischen Chorkomponisten darf das hohe Fest nachklingen und die Überzeugung wachsen, dass etwas dran ist am Jubelchor der Engel: Friede auf Erden! Joy to the World!

**EINTRITT FREI**, Spenden erbeten



»Das große Lernen« heißt ein Buch des Konfuzius, und genauso betitelt Cornelius Cardew sein Hauptwerk. Der Musiker hat sich zeit seines Lebens einem Lernprozess unterzogen, der an Konsequenz mit kaum einem anderen britischen Komponisten vergleichbar ist. »The Great Learning« erkundet alle Möglichkeiten des Musikmachens zwischen Bestimmtheit und freier Improvisation. Ganz im Sinne seines Erfinders kommt der Zyklus als gemeinschaftliche Aktion von Schülerinnen und Schülern, Studierenden, Laien und Profis zur Stuttgarter Erstaufführung.

SONNTAG

2.2.2025 / 19.00 UHR

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

## THE GREAT LEARNING

**CORNELIUS CARDEW** 1936–1981

The Great Learning (1971)  
Stuttgarter Erstaufführung

Schülerinnen und Schüler des  
Solitude-Gymnasiums Weilimdorf  
Studierende der HMDK Stuttgart

**BACHCHOR STUTT GART**

Hannes Seidl, Yvonne Vollmer,  
Felix Sorg, *Einstudierung*  
Jörg-Hannes Hahn, *Leitung*

*Einführung 18.15 Uhr: Hannes Seidl*

**EINTRITT FREI**, Spenden erbeten



STAATLICHE HOCHSCHULE  
FÜR MUSIK UND  
DARSTELLEND E KUNST  
STUTT GART

**ECLAT**

**FESTIVAL**

**NEUE MUSIK**

**05.02.-**

**09.02.25**

**[www.eclat.org](http://www.eclat.org)**



Die Stuttgarter »Komponisten-portraits«, gegründet von Jörg-Hannes Hahn, sind eine renommierte Reihe innerhalb der Konzertreihe »Musik am 13.«. Zu erleben waren hier bereits Adriana Hölszky, Wolfgang Rihm, Helmut Lachenmann, Younghi Pagh-Paan, Krzysztof Penderecki oder Sofia Gubaidulina. In der 20. Ausgabe ist die Schwedin Lisa Streich zu Gast, deren seltsam berührende Musik längst international gespielt und ausgezeichnet wird. Im Gespräch mit dem Experten für Neue Musik Björn Gottstein gibt sie Auskunft über ihr Werk.

**DONNERSTAG**

**13.2.2025 / 20.00 UHR**

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

## 20. KOMPONISTEN- PORTRAIT

Die Komponistin im Gespräch:

**LISA STREICH** \*1985

STERNENSTILL (2020) für Streichquartett  
SERAPH (2013) für Violoncello und Orgel  
AGNEL (2013) für Chor, Objekte, Kinderstimme  
und Elektronik  
ENGEL NOCH TASTEND (2014–15)  
für Streichquartett

Björn Gottstein, *Moderation*  
Bernhard Lörcher, *Violoncello*  
Matthias Schneider, *Elektronik*

**LOTUS QUARTETT**

**CANTUS STUTT GART**

Jörg-Hannes Hahn, *Leitung und Orgel*

**EINTRITT FREI**, Spenden erbeten

#### 1. SINFONIEKONZERT

Giya Kancheli *Largo* und *Allegro*  
Mitscha Tangian (Composer in Focus) „*The Order of Time*“ für Percussion und Orchester (Uraufführung)

Antonín Dvořák *Slawische Tänze op. 46*  
Percussion Naghīb Shanbeh Zadeh  
Mit Musiker\*innen des Babylon Orchestra  
Berlin

Musikalische Leitung Tianyi Lu  
27./28. Oktober 2024

Gefördert durch die Albrecht Beck Stiftung

#### 2. SINFONIEKONZERT

Pierre Boulez *12 Notations für Orchester*  
Anton Bruckner *Sinfonie Nr. 8 c-Moll*

Musikalische Leitung Cornelius Meister  
8./9. Dezember 2024

#### 3. SINFONIEKONZERT

Richard Wagner *Siegfried-Idyll*  
Paul Hindemith *Konzert für Klarinette und Orchester*

Anton Bruckner *Sinfonie Nr. 4 Es-Dur*  
Klarinette Sharon Kam  
Musikalische Leitung David Afkham

19./20. Januar 2025

#### 4. SINFONIEKONZERT

Pjotr I. Tschaikowsky „*Romeo und Julia*“,  
*Fantasie-Ouvertüre*  
Nino Rota *Sinfonia sopra una canzone d'amore*  
Sergej Prokofjew *Sinfonie Nr. 5 B-Dur*  
Musikalische Leitung Nicola Luisotti

30./31. März 2025

#### 5. SINFONIEKONZERT

Igor Strawinsky „*Der Feuervogel*“, *Suite* (1919)  
Musikalische Leitung Johannes Klumpp  
Landesjugendorchester Baden-Württemberg

Ludwig van Beethoven *Leonore-Ouvertüre*  
*Nr. 3 op. 72*

Musikalische Leitung Kerem Hasan  
Landesjugendorchester Baden-Württemberg  
Staatsorchester Stuttgart

Sergej Rachmaninow *Rhapsodie über ein Thema von Paganini*

Edward Elgar *Enigma-Variationen*  
Klavier Alexander Melnikov  
Musikalische Leitung Kerem Hasan  
Staatsorchester Stuttgart

27. April 2025

Ludwig van Beethoven *Leonore-Ouvertüre*  
Sergej Rachmaninow *Rhapsodie über ein Thema von Paganini*

Edward Elgar *Enigma-Variationen*  
Klavier Alexander Melnikov  
Musikalische Leitung Kerem Hasan  
Staatsorchester Stuttgart

28. April 2025

#### 6. SINFONIEKONZERT

Mendelssohn-Zyklus I  
Felix Mendelssohn Bartholdy *Sinfonie*  
*Nr. 1 c-Moll*

Hannah Kendall *And At Pains To Temper The Light* (Deutsche Erstaufführung)

Felix Mendelssohn Bartholdy *Sinfonie*  
*Nr. 3 a-Moll „Schottische“*  
Musikalische Leitung Cornelius Meister

25. Mai 2025

#### Mendelssohn-Zyklus II

Felix Mendelssohn Bartholdy *Sinfonie Nr. 4*  
*A-Dur „Italienische“*  
Miroslav Srnka *Eighteen Agents*

Felix Mendelssohn Bartholdy *Sinfonie Nr. 5*  
*d-Moll „Reformationssinfonie“*  
Musikalische Leitung Cornelius Meister

26. Mai 2025

#### 7. SINFONIEKONZERT

Gustav Mahler *Sinfonie Nr. 8 Es-Dur*  
Mit Simone Schneider, Natasha Te Rupe Wilson,  
Stine Marie Frischer, Maria Theresa Ullrich,  
Benjamin Bruns, Johannes Kammler, David  
Steffens u.a.

Kinderchor und Staatsopernchor Stuttgart  
Musikalische Leitung Cornelius Meister  
13./14. Juli 2025



»Mein Leben dreht sich um zwei Pole: Wort und Ton.«  
Peter Cornelius war Sekretär Liszts, Übersetzer Berlioz', Vertrauter Wagners und wie diese ebenfalls ein geborener Dichter-Musiker: Nicht nur Noten, auch Worte flossen wie selbstverständlich aus seiner Feder. Bis heute ungemein beliebt ist der Zyklus seiner »Vater unser«-Lieder, die gregorianischen Choral mit moderner Tonsprache verbinden. »Das Leben als solches« dient seinem Namensvetter Thomas Cornelius als Sujet zu seinen emotionalen Kompositionen.

**DONNERSTAG**

**13.3.2025 / 20.00 UHR**

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

## BARITON UND ORGEL

**PETER CORNELIUS** 1824–1874

Vater unser – Neun geistliche Lieder op. 2

**THOMAS CORNELIUS** \*1986

[Neues Werk] (2024)

Johannes Wedeking, *Bariton*

Leonhard Völlm, *Orgel*

*Einführung 19.15 Uhr: Stephan Hoffmann*

**EINTRITT FREI**, Spenden erbeten

**SONNTAG**

**23.3.2025 / 11.00 UHR**

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

---

## GOTTESDIENST MIT BACHKANTATE

**JOHANN SEBASTIAN BACH** 1685–1750

Alles, was von Gott geboren BWV 80a  
Phantasie und Fuge g-Moll BWV 542

**JOHANN MICHAEL BACH** 1648–1694

Ich weiß, dass mein Erlöser lebt

Emma Erchinger, *Sopran*

Ines López Fernández, *Alt*

Florian Eisentraut, *Tenor*

Olivier Nilles, *Bass*

**CANTUS STUTTGART**

**BACHORCHESTER STUTTGART**

Jörg-Hannes Hahn, *Leitung und Orgel*

*In Kooperation mit der  
Internationalen Bachakademie Stuttgart  
[www.bachfest-stuttgart.de](http://www.bachfest-stuttgart.de)*



Zum ersten Mal feiert Stuttgart 2025 ein Internationales Bachfest. Den feierlichen Abschlussgottesdienst gestalten Cantus und Bachorchester Stuttgart unter der Leitung von Jörg-Hannes Hahn in der spätgotischen Stadtkirche von Bad Cannstatt. Dabei erklingt J. S. Bachs Kantate »Alles, was von Gott geboren«, die für den dritten Fastensonntag 1716 in Weimar entstand und erst vor wenigen Jahren rekonstruiert wurde, sowie die zarte fünfstimmige Choralmotette »Ich weiß, dass mein Erlöser lebt« von Bachs Schwiegervater Johann Michael Bach.

INTERNATIONALES  
**BACH  
FEST**  
STUTTGART 2025



Gottfried Heinrich Stölzel zieht als neuentdeckter Stern über den barocken Musikhimmel. Als Zeitgenosse Bachs, der ihn schätzte, war er am Gothaer Hof Leiter der Hofkapelle Friedrichs II. Sein reiches Werk ist größtenteils verschollen, nur wenig hat durch Zufall überlebt. So auch seine Passionsvertonung nach dem beliebten Barockdichter Barthold Heinrich Brockes. Als kostbare Wiederentdeckung bezaubert seine Brockes-Passion genau 300 Jahre nach ihrer Entstehung durch anschauliche Dramatik, eindringliche Klage und seelenvollen Trost.

**KARFREITAG**

**18.4.2025 / 15.00 UHR**

Lutherkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

## KONZERT ZUR STERBESTUNDE JESU

**GOTTFRIED HEINRICH STÖLZEL** 1690–1749

Der für die Sünde der Welt gemarterte  
und sterbende Jesus (Brockes-Passion 1725)

Stuttgarter Erstaufführung

Inma Férez, Joowon Chung, *Sopran*

Alexander Schneider, *Altus*

Lars Tappert, *Tenor*

Frederic Mörth, *Bass*

**BACHCHOR STUTT GART**

**BACHORCHESTER STUTT GART**

Jörg-Hannes Hahn, *Leitung*

*Einführung 14.15 Uhr: Dr. Ute Harbusch*

**KARTEN ZU 20–44 €** (erm. –50% Kat. II–IV)  
über **0711/2 555 555**, **WWW.BACHCHOR.COM**  
und an der Abendkasse

**SONNTAG**

**27.4.2025 / 18.00 UHR**

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

---

9. Benefizkonzert

zugunsten der Kirchenrenovierung

## **JOSEPH GABRIEL RHEINBERGER 1839–1901**

Messe Es-Dur op. 109 »Cantus Missae«

Sonate Nr. 7 f-Moll op. 127 für Orgel

Kristina Pfeffer, *Orgel*

**BACHCHOR STUTTGART**

Jörg-Hannes Hahn, *Leitung*



**EINTRITT FREI**, Spenden erbeten



SONNTAG

4.5.2025 / 19.00 UHR

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

## SCHWUNG UND MELANCHOLIE

**ROBERT SCHUMANN** 1810–1856  
Klavierquintett Es-Dur op. 44 (1842)

**ULVI CEMAL ERKIN** 1906–1972  
Klavierquintett (1946)

**ERNST HELMUTH FLAMMER** \*1949  
5. Streichquartett Abschiede (2002)

**JADE QUARTETT**  
Yu Zhuang, Hanlin Liang, *Violine*  
Iiro Rajakoski, *Viola*  
Shiyu Holz, *Violoncello*  
Iwan König, *Klavier*

EINTRITT FREI, Spenden erbeten

HOSPITALHOF  
STUTTGART



EVANGELISCHES  
BILDUNGSZENTRUM

Bildung, Kultur,  
Spiritualität  
im Herzen der  
Stadt

**Der Hospitalhof –  
für Wissendurstige,  
Lebenshungrige,  
Ruhesuchende**

Büchsenstraße 33  
70174 Stuttgart  
[www.hospitalhof.de](http://www.hospitalhof.de)



Zwei Frauen stehen am Fuß des Kreuzes: die »Sünderin« Maria Magdalena, zerrissen zwischen ihrer Angst vor der Verdammnis und ihrer Hoffnung auf Erlösung, und Jesu Mutter Maria, die gegen Gottes Ratsschluss aufbegehrt, weil sie ihren Sohn sterben sehen muss. Zwei hochdramatische Szenen des italienischen Barock von Antonio Caldara und Giovanni Battista Ferrandini, interpretiert von dem rein weiblich besetzten Barockensemble Giardino di Delizie aus Rom und der italienischen Sopranistin Roberta Mameli.

**DIENSTAG**

**13.5.2025 / 20.00 UHR**

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

## MARIA UND MAGDALENA

**ANTONIO CALDARA** 1670–1736

Maddalena ai piedi di Cristo

**GIOVANNI BATTISTA FERRANDINI** 1710–1791

Il pianto di Maria

**ANTONIO VIVALDI** 1678–1741

Concerto c-Moll RV 153

Roberta Mameli, *Sopran*

**GIARDINO DI DELIZIE**

*Einführung 19.15 Uhr: Anna Skorupska*

**KARTEN ZU 20–30 €** (erm. –50% Kat. II–IV)  
über **0711/2 555 555**, **WWW.BACHCHOR.COM**  
und an der Abendkasse

**FREITAG****13.6.2025 / 20.00 UHR**

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

## SCHLAGZEUG UND ORGEL

**FRANZ-JOCHEN HERFERT** \*1955

Bel-Pa – Uraufführung

**IANNIS XENAKIS** 1922–2001

Rebonds 1987–89

**WERNER JACOB** 1936–2006

Sine nomina super nomina 1985

Franz Bach, *Schlagzeug*Jörg-Hannes Hahn, *Orgel**Einführung 19.15 Uhr: Prof. Dr. Franz-Jochen Herfert***EINTRITT FREI**, Spenden erbeten

Nachhol-Konzert vom 13.6.2022



Warum eigentlich hört man Schlagzeug und Orgel so selten zusammen? Haben sie doch mehr gemeinsam, als man auf den ersten Blick glauben möchte: Beide verfügen über eine beeindruckende Vielfalt an Klangfarben und, von ganz zart bis ganz laut, können beide intensive, überwältigende Energien freisetzen – zu erleben in Iannis Xenakis' ikonischem Werk »Rebonds«, einem pulsierenden Rhythmus-Gebäude, in Werner Jacobs Klanggewordener Freundschaftsbekundung »Sine nomina super nomina« und einer Uraufführung von Franz-Jochen Herfert.



**SONNTAG**

**22.6.2025 / 19.00 UHR**

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

---

10. Benefizkonzert  
zugunsten der Kirchenrenovierung

## **ÄNNIE&JOGS – IN THE MOOD FOR SWING**

Klassiker der Swing-Ära mit Tunes von Cole Porter,  
Duke Ellington, Louis Thomas Jordan,  
Errol Garner, Charles Trenet oder Franz Doelle  
und Songs wie »Sing Sing Sing«, »Side by Side«,  
»Don't Get Around Much Any More«,  
»Let's Misbehave«, »Fly Me to the Moon«,  
»Dream a Little Dream of Me«, »La Mer«  
und »We'll Meet Again«

Annette Schmidt, *Gesang und Ukulele*  
Jürgen Burkart, *Gesang und Gitarre*

**EINTRITT FREI**, Spenden erbeten

Liebe Freundinnen und Freunde  
hochklassiger Kirchenmusik,

## GUTE MUSIK KOSTET GELD!

Wenn Sie uns mit einer Spende unterstützen möchten,  
freuen wir uns sehr!

**SIE KÖNNEN IHRE SPENDE GERNE AUF FOLGENDES KONTO ÜBERWEISEN:**

Förderverein MUSIK AM 13. Stuttgart-Bad Cannstatt e. V.

**IBAN** DE61 6009 0100 0565 1950 00

**BIC** VOBADESS

Wenn Sie unsere Arbeit nachhaltig und regelmäßig unterstützen  
möchten, laden wir Sie ein, Mitglied im »Förderverein Musik an der  
Stadtkirche Bad Cannstatt e. V.« zu werden. Dies ist schon ab einer  
Jahresspende von 30 € (Ehepaare 50 €) möglich.

Auskünfte erhalten Sie gerne über den Ersten Vorsitzenden

**HERRN MAGNUS KAISER, 0711 252 54 20,**

**M.KAISER@MAGNUS-KAISER.COM** und unter

**INFO@MUSIK-AM-13.DE.**

Mit Ihrer Unterstützung leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum  
Gelingen unserer Konzerte. Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Wenn Sie rasch  
und komfortabel  
spenden möchten,  
nutzen Sie diesen  
QR-Code:





Händels bekanntestes Oratorium »Messiah« erzählt die Heilsgeschichte Jesu, von den Prophezeiungen des Alten Testaments über die Geburt, die Passion und die Auferstehung des Erlösers bis zu seiner erhofften Wiederkehr am Jüngsten Tag. Der Romantiker Friedrich Schleiermacher schwärmte: »Wie Jesus vom Chor der Engel empfangen ward, so begleiten wir ihn mit Tönen und Gesang bis zum großen Halleluja der Himmelfahrt; eine Musik wie Händels »Messias« ist mir gleichsam eine kurzgefasste Verkündung des gesamten Christentums.«

**SONNTAG**

**29.6.2025 / 19.00 UHR**

Lutherkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

## MESSIAH

**GEORG FRIEDRICH HÄNDEL** 1685–1759

Messiah HWV 56

Johanna Pommranz, *Sopran*

Wiebke Wighardt, *Alt*

Lars Tappert, *Tenor*

Hans Porten, *Bass*

**BACHCHOR STUTTGART**

**MAIN-BAROCKORCHESTER**

Kristina Pfeffer, *Leitung a. G.*

**KARTEN ZU 20–30 €** (erm. –50% Kat. II–III)  
über **0711/2 555 555**, **WWW.BACHCHOR.COM**  
und an der Abendkasse

SONNTAG

13.7.2025 / 20.00 UHR

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

## ROMANTISCHE CHORMUSIK

**JOHANNES BRAHMS** 1833–1897

Drei Motetten op. 110 (1890)

**HEINRICH REIMANN** 1850–1906

Wie schön leuchtet der Morgenstern op. 25  
für Orgel (1895)

**MAX REGER** 1873–1916

Romanze WoO IV/11 für Harmonium

**HUGO WOLF** 1860–1903

Sechs geistliche Lieder (1881)

**CANTUS STUTTGART**

Jörg-Hannes Hahn, *Leitung und Orgel*

*Einführung 19.15 Uhr: Dr. Jürgen Schaarwächter*

**EINTRITT FREI**, Spenden erbeten



Der A-cappella-Gesang, also der unbegleitete Chorgesang, der alle Nuancen der menschlichen Stimme so kunstvoll wie empfindungsreich zum Ausdruck bringt, erlebte im 19. Jahrhundert noch einmal eine eindruckliche Entfaltung. Zu den bedeutendsten Chorkompositionen der musikalischen Spätromantik zählen die Motetten von Johannes Brahms sowie die »Sechs geistlichen Lieder« von Hugo Wolf nach Gedichten von Eichendorff. Sie sind bis heute eine Herausforderung für jeden ambitionierten Chor und ein unvergleichliches Hörerlebnis für das Publikum.



Felix Mendelssohn Bartholdy gehört zu den wichtigsten deutschen Kirchenkomponisten des 19. Jahrhunderts, nicht allein wegen seiner Vokalwerke, sondern auch aufgrund seiner Kompositionen für Orgel. Die bedeutendsten sind die Sechs Sonaten op. 65, die im Zentrum des Internationalen Orgelzyklus 2025 stehen. Über ein Jahrhundert währte ihre Vorbildfunktion, von Joseph Gabriel Rheinberger über Max Reger bis zu Paul Hindemith. Ihre Vielfältigkeit und ihr musikalischer Reichtum machen sie zu einem wahren Kompendium des Orgelspiels.

SONNTAG

27.7. BIS 31.8.2025 / 20.00 UHR

Stadtkirche Stuttgart-Bad Cannstatt

## SOMMER! ORGEL INTERNATIONALER ORGELZYKLUS 2025

**FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY** 1809–1847

Die sechs Sonaten für Orgel op. 65

**EINTRITT FREI**, Spenden erbeten



### **STADTKIRCHE**

Marktplatz 1

70372 Stuttgart

📍 1–3 Bad Cannstatt

🚶 1, 2, 13, 16, 19 Wilhelmsplatz,  
13, 14, 16 Rosensteinbrücke

🚗 45 Bad Cannstatt

🅓 Parkhaus Mühlgrün

### **KARTENVORVERKAUF**

0711/2 555 555, [www.easyticket.de](http://www.easyticket.de)

und bei bundesweit allen

Vorverkaufsstellen

**[WWW.BACHCHOR.COM](http://WWW.BACHCHOR.COM)**



### **LUTHERKIRCHE**

Martin-Luther-Straße 54

70372 Stuttgart

📍 1–3 Bad Cannstatt

🚶 1, 13, 16 Uff-Kirchhof

🚗 45 Bad Cannstatt

Bitte reisen Sie nach Möglichkeit  
mit öffentlichen Verkehrsmitteln an!

### **SPENDENKONTO**

Evang. Gesamtkirchengemeinde

Bad Cannstatt

**IBAN** DE03 6005 0101 0002 0823 01

**BIC** SOLADEST600